



# VERZEICHNISS

der

an der Königlichen

**Ludwig = Maximilians = Universität**

z u M ü n c h e n

im Winter - Semester 18<sup>26</sup>/<sub>27</sub>

zu haltenden

**Vorlesungen.**

---

M ü n c h e n ,

gedruckt bei Dr. Carl Wolf.



Die feierliche Eröffnung der Universität ist am 15. November.



---

A.

## Theologische Facultät.

---

- 1) *Theologische Encyclopaedie und Methodologie* trägt vor  
geistl. Rath u. Prof. Dr. Hortig, nach Dobmayer, wöchentlich dreimal,  
in noch zu bestimmenden Stunden.
- 2) *Einleitung in die heiligen Schriften des alten Bundes*  
Prof. Dr. Allioli, nach Ackermann, wöchentlich dreimal, von 8 bis  
9 Uhr.
- 3) *Religiöse Alterthümer der Hebräer*  
Prof. Dr. Allioli, nach eigenem gedrucktem Plane, wöchentlich drei-  
mal, von 8 — 9 Uhr.
- 4) *Exegese des Pentateuchs*  
Prof. Dr. Allioli, wöchentlich dreimal, von 9 — 10 Uhr.
- 5) *Kirchengeschichte*  
ausserordentl. Prof. Dr. Döllinger, nach Hortig, täglich.
- 6) *Patrologie. Nach einer Einleitung in das Studium der Kirchenväter  
erklärt des heil. Chrysostomus Bücher vom Priesterthume und des  
heil. Vincentius von Lerins Commonitorium*  
ausserordentl. Prof. Dr. Döllinger, erstere nach der Ausgabe Leipzig  
1825, letzteres nach der Ausgabe Ingolstadt 1821, wöchentlich dreimal.

- 7) *Katholische Dogmatik, mit Dogmengeschichte verbunden*,  
Prof. Dr. Amann, nach dem Compendium von Salomon, täglich von  
11 — 12 Uhr.
  - 8) *Specielle Dogmatik, mit Dogmengeschichte verbunden*,  
ausserordentlicher Prof. Dr. Döllinger, nach Dobmayer, wöchentlich  
viermal.
  - 9) *Christliche Moral*  
geistl. Rath u. Prof. Dr. Hortig, nach Sailer, die letzten drei Tage der  
Woche, von 10 — 11 Uhr.
  - 10) *Kirchenrecht*  
ausserordentl. Prof. Dr. Döllinger, nach Walter, täglich.
  - 11) *Einleitung in die Pastoraltheologie, dann Homiletik und Katechetik*  
geistl. Rath u. Prof. Dr. Wiedemann, nach Sailer, in den ersten drei  
Tagen der Woche, von 10 — 11 Uhr.
  - 12) *Homiletik mit katechetischen Uebungen*  
geistl. Rath u. Prof. Dr. Wiedemann, in den letzten drei Tagen der  
Woche, von 11 — 12 Uhr.
-

E.

## Juridische Facultät.

- 1) *Encyclopædie und Methodologie der Rechtswissenschaft* trägt vor  
ausserordentlicher Prof. Dr. Schmidlein, nach Falck (zweit. Aufl. 1825),  
wöchentlich viermal, in noch zu bestimmenden Stunden.  
Privatdocent Dr. Mayr, nach von Wening und eignen Ansichten,  
wöchentlich viermal, von 8 — 9 Uhr.
- 2) *Philosophie des positiven Rechts*  
königl. wirkl. Staatsrath Dr. v. Gönner, nach Hugo, öffentlich, Montags,  
Mittwochs und Sonnabends, oder Dienstags, Donnerstags und Sonnabends,  
täglich von 12 — 1 Uhr, oder in einer andern Vormittagsstunde.
- 3) *Allgemeine Staatslehre oder Staatswissenschaft und Politik*  
Hofr. und Prof. Dr. Oberndorfer, täglich von 9 — 10 Uhr, pri-  
vatissime.
- 4) *Institutionen des römischen Rechts, in Verbindung mit äusserer Rechts-  
geschichte,*  
ordentl. öffentl. Prof. Dr. Bayer, nach Mackeldey und Hugo, täglich  
von 4 — 5 Uhr.  
*Geschichte und Institutionen des römischen Rechts*  
ausserordentlicher Prof. Dr. Schmidlein, nach seinem Grundrisse, täg-  
lich von 11 — 12 Uhr.

5) *Pandecten*

Hofr. und Prof. Dr. von Wening-Ingenheim, nach eigenem Lehrbuche (III. Th.), täglich von 11 — 12 Uhr.

6) *Bayerisches Landrecht*

Hofr. und Prof. Dr. von Wening-Ingenheim, nach dem Cod. Civ. Maxim. und den neuern Verordnungen, täglich von 8 — 9 Uhr.

7) *Französisches Criminal-Recht*

Prof. Dr. Maurer, wöchentlich achtmal.

8) *Allgemeine Rechtsgeschichte, insbesondere Geschichte des germanischen Rechts*

Prof. Dr. Maurer, in noch zu bestimmenden Stunden.

9) *Gemeines und bayerisches Lehenrecht*

Privatdocent Dr. Mayr, nach von Moshamm, wöchentlich viermal, von 3 — 4 Uhr.

10) *Gemeines und bayerisches Kirchenrecht*

ausserordentl. Prof. Dr. Schmidlein, nach seinem Grundrisse, täglich von 4 — 5 Uhr.

11) *Den gemeinen ordentlichen Civilprocess*

Prof. Dr. Bayer, nach Martin, mit Rücksicht auf die bayerische Gerichtsordnung, wöchentlich fünfmal, von 9 — 10 Uhr.

12) *Den bayerischen Civilprocess*

Ober-Appellationsgerichts-Rath Dr. von Stürzer, nach dem Gesetzbuche vom Jahre 1753 und den seitdem erschienenen Processgesetzen und Verordnungen mit stetem Rückblicke auf die Bestimmungen des deutschen gemeinen bürgerlichen Processes, Mittwochs, Donnerstags, Freitags und Sonnabends, von 8 — 9 Uhr.

13) *Criminalrecht und Criminalprocess*

Hofr. und Prof. Dr. von Wenning-Ingenheim, nach dem bayer. Strafgesetzbuche und nach Martin, täglich von 4 — 5 Uhr, und wöchentlich dreimal von 3 — 4 Uhr.

14) *Wechselrecht und Wechselprocess, mit besonderer Rücksicht auf die im Königreiche Bayern geltenden Wechselgesetze,*

Privatdocent Dr. Mayr, wöchentlich dreimal, von 11 — 12 Uhr.

15) *Bayerisches Gewerbsrecht, enthaltend Handwerksrecht, Handels- und Wechselrecht*

Privatdocent Dr. Wolf, täglich, in einer noch zu bestimmenden Stunde.

16) *Bayerisches Staatsrecht*

Hofr. und Prof. Dr. von Dresch, nach eigenem Lehrbuche, täglich von 8 — 9 Uhr.

17) *Allgemeines und europäisches Völkerrecht*

Hofr. und Prof. von Dresch, nach Saalfeld, fünfmal wöchentlich, von 10 — 12 Uhr.

18) *Politische und gerichtliche Beredsamkeit*

Hofr. und Prof. Dr. von Wenning-Ingenheim, Sonnabends von 4 bis 5 Uhr, publice.

Anmerk. Die Vorlesungen des Archivsadjuncten Dr. Buchinger über Lehen-Recht, und der Privatdocenten Dr. Zenger, und Dr. Völker werden noch besonders angezeigt werden.

C.  
Staatswirthschaftliche Facultät.

- 1) *Encyclopaedie und Methodologie der Cameralwissenschaften* trägt vor  
Hofr. und Prof. Dr. Oberndorfer, nach seiner Grundlegung der  
Cameralwissenschaften, in den beiden ersten Wochen des Semesters.
- 2) *Dieselbe, mit Literärgeschichte der Cameralwissenschaften verbunden*,  
Privatdocent Dr. Steinlein, nach Schmalz, wöchentlich dreimal, von  
4 — 5 Uhr.
- 3) *Forstbotanik*  
ausserordentlicher Prof. Zuccarini, Dienstags und Donnerstags, von  
3 — 4 Uhr.
- 4) *Forstwirthschaft und Forstdirectionslehre*  
Hofr. und Prof. Dr. Medicus, nach seinem Forsthandbuche, täglich  
von 11 — 12 Uhr.
- 5) *Bergbaukunde*  
Derselbe, nach dem Werner'schen Plane, täglich von 5 — 6 Uhr.
- 6) *Technologie*  
Derselbe, nach Poppe's specieller Technologie, täglich von 9 —  
10 Uhr.



7) *Nationalökonomie*

Hofr. und Prof. Dr. Oberndorfer, nach eigenem Lehrbuche, täglich von 8 — 9 Uhr.

8) *Staatswirtschaft*

Regierungsrath Dr. Niethammer, nach Sartorius Elemente der Staatswirtschaft, wöchentlich viermal, von 3 — 4 Uhr.

9) *Staatswirtschaft und Finanzwissenschaft*

Privatdocent Dr. Steinlein, nach von Jacob, täglich von 3 — 4 Uhr.

10) *Polizeiwissenschaft*

Kreis- und Stadtgerichts-Director Lic. Häcker, wöchentlich fünfmal, von 5 — 6 Uhr.

Privatdocent Dr. Dauner, wöchentlich viermal, von 11 — 12 Uhr.

11) *Polizeiwissenschaft und Polizeirecht, mit besonderer Berücksichtigung der im Königreiche Bayern geltenden Polizeigesetze,*

Privatdocent Dr. Steinlein, nach eigenem Grundrisse und nach seiner Abhandlung über landwirthschaftliche Polizei (Landshut, 1825), täglich von 11 — 12 Uhr.

12) *Rechnungsrecht*

Hofr. und Prof. Dr. Oberndorfer, nach Geret, wöchentlich viermal, von 3 — 4 Uhr.

---

D.

Medicinische Facultät.

---

1) *Methodologie und Encyclopaedie* trägt vor

Hofr. und Prof. Dr. Röschlaub, täglich in den ersten 6 Wochen, von  
11 — 12 Uhr.

2) *Geschichte der Medicin*

Hofr. und Prof. Dr. Röschlaub, nach Ackermann, täglich von 3  
— 4 Uhr.

3) *Anatomie des Menschen*

Hofr. und Prof. Dr. Döllinger, nach Hempel, täglich von 12 —  
1 Uhr.

Anmerk. Derselbe ertheilt täglich von 8 — 12, und von 2 — 4 Uhr Unter-  
richt im Seciren.

4) *Vergleichende Anatomie*

Hofr. und Prof. Dr. Döllinger, den allgemeinen Theil nach Meckel,  
wöchentlich viermal, von 4 — 5 Uhr.

Anmerk. Derselbe ertheilt Unterricht im Seciren der skeletlosen Thiere.

5) *Medicinische Chemie*

Prof. Dr. Buchner, nach eigenem Lehrbuche, täglich von 2 — 3 Uhr.  
ausserordentl. Prof. Dr. Zierl, wöchentlich 5 Stunden.

6) *Physiologie*

Hofr. und Prof. Dr. Döllinger, privatim, in einer den HH. Zuhörern bequemen Stunde.

7) *Biologie des Pflanzen- und Thierreichs im Allgemeinen, und insbesondere des menschlichen Organism,*

Dr. Reubel, in noch zu bestimmenden Stunden.

8) *Physiologie des Menschen*

Privatdocent Dr. Hensler, nach seinen neuen Lehren im Gebiete der physiologischen Anatomie und der Physiologie des Menschen, täglich einmal in noch zu bestimmender Stunde.

Anm. Derselbe ist auch bereit, einzelne der wesentlichsten Theile seiner Physiologie besonders vorzutragen für solche Herren Zuhörer, die mit den bisher angenommenen physiologischen Grundsätzen der Schulen schon bekannt sind, und den Vortrag mehr kritisch behandelt wünschen.

9) *Physiologische Anatomie, als die Grundlage zu seinen neuen physiologischen Lehren,*

Privatdocent Dr. Hensler, dreimal in der Woche, in noch anzugebenden Stunden.

10) *Psychologische Anthropologie, als Einleitung in die Lehre von den psychischen Krankheiten,*

Obermedicinalrath und Prof. Dr. Loe, wöchentlich dreimal.

11) *Diaetetik*

ausserordentl. Prof. Dr. Breslau, wöchentlich dreimal, von 11 bis 12 Uhr.

12) *Allgemeine Pathologie*

Obermedicinalrath und Prof. Dr. Ringseis, täglich von 10 — 11 Uhr.

13) *Anatomische Pathologie, mit Hilfe der pathologischen Praeparate,*

Dr. Reubel, in noch zu bestimmenden Stunden.

14) *Arzneimittellehre*

ausserordentl. Prof. Dr. Brésiau, täglich von 3 — 4 Uhr.

Anmerk. Derselbe ertheilt Unterricht in der Receptirkunst, wöchentlich zweimal, von 11 — 12 Uhr.

15) *Medicinische Botanik und Pharmakologie, oder Naturgeschichte der officinellen Pflanzen und der einfachen Stoffe aus dem Pflanzenreiche*

Hofr. und Prof. Dr. von Martius, wöchentlich fünf- oder sechsmal, von 9 — 10 Uhr.

16) *Toxikologie*

ausserordentl. Prof. Dr. Zierl, wöchentlich dreimal.

17) *Pharmacie (die Einleitung und Pharmakognosie)*

Prof. Dr. Buchner, nach eigenem Lehrbuche und nach der Pharmacopoea bavarica, wöchentlich viermal, von 3 — 4 Uhr.

Anmerkung. Derselbe hält wöchentlich ein Repetitorium und Examinatorium über Chemie und Pharmacie.

18) *Semiotik*

Obermedicinalrath und Prof. Dr. v. Grossi.

19) *Therapie:*

a) *allgemeine*

Obermedicinalrath und Prof. Dr. Ringseis, wöchentlich dreimal, von 5 — 6 Uhr.

b) *specielle*

Derselbe, in Verbindung mit specieller Pathologie, täglich von 4 — 5 Uhr.

c) *physische Erziehung der Kinder und über Kinder-Krankheiten*

Obermedicinalrath und Prof. Dr. Loe, Montags, Mittwochs und Freitags, von 11 — 12 Uhr.

20) *Chirurgie:*

- a) *Nosologie und Therapie der chirurgischen Krankheiten*  
ausserordentl. Prof. Dr. Wilhelm, täglich von 1 — 2 Uhr.
- b) *Operationslehre*  
Derselbe, viermal wöchentlich.
- c) *Augenheilkunde*  
Derselbe, wöchentlich viermal.
- d) *Einen chirurgischen Operationscursus* giebt  
Derselbe, privatim.

21) *Geburtshülfe:*

- a) *theoretische*  
Kreismedicinalrath und Prof. Dr. Weissbrod, täglich von 8 — 9 Uhr.
- b) *Touchirübungen* hält  
Derselbe, wöchentlich zweimal.  
Anmerk. Derselbe leitet die Uebungen am Fantome.

22) *Die allgemeine Klinik* hält

Obermedicinalrath und Prof. Dr. von Grossi.

23) *Die medicinische Klinik*

Obermedicinalrath und Prof. Dr. Ringseis, täglich von 9 — 10 Uhr.

24) *Die chirurgische Klinik*

ausserordentl. Prof. Dr. Wilhelm, in Verbindung mit der augenärztlichen Klinik, täglich von 10 — 11 Uhr.

25) *Die geburtshülftliche Klinik*

Kreismedicinalrath und Prof. Dr. Weissbrod, täglich von 7  $\frac{1}{2}$  bis 8 Uhr.

26) *Staatsarzneikunde* trägt vor

Kreismedicinalrath und Prof. Dr. Weissbrod, täglich von 4 — 5 Uhr.

27) *Die ächten Bücher des Hippokrates* commentirt

Hofr. und Prof. Dr. Röschlaub, in einer den HH. Zuhörern beliebigen Stunde.

28) *Ueber Medicin als Wissenschaft und Medicin als Kunst, und über den nothwendigen Zustand beider und ihr Verhältniss zu einander in den verschiedenen Perioden ihrer Entwicklung* hält Vorträge

Privatdocent Dr. Hensler.

---

---

E.

## Philosophische Facultät.

---

### a) *Philosophie.*

- 1) *Encyclopaedie der philosophischen Wissenschaften, als Einleitung in seine Vorlesungen über Philosophie*, trägt vor

Prof. Dr. Frank, nach Hegels Encyclopaedie der philos. Wissenschaften (Heidelberg 1817).

- 2) *Logik und Metaphysik*

Prof. Dr. Meilinger, nach seinem Grundrisse der Logik und Metaphysik (zweit. Aufl. München 1825), wöchentlich 8 Stunden, von 9 — 10 und von 3 — 4 Uhr.

- 3) *Wissenschaft der Logik, dann Philosophie der Natur*

Prof. Dr. Frank, nach Hegel und mit Beziehung auf Schelling, wöchentlich fünfmal, von 11 — 12 Uhr.

Anmerk. Derselbe wird damit ein Conversatorium über die in seinen philosophischen Vorträgen vorgekommenen Gegenstände verbinden.

- 4) *Psychologie und Logik*

Akad. und ausserordentl. Prof. Buchner, erstere nach Schulze, letztere nach seiner Vernunftlehre, wöchentlich viermal, von 10 — 11 Uhr.

5) *Anthropologie und Psychologie*

Dr. Reubel, in noch zu bestimmenden Stunden.

6) *Neumatologie des Menschen (Dialektik der reinen Sinnlichkeit, Logik und reine Vernunftlehre)*

Dr. Reubel, in noch zu bestimmenden Stunden.

7) *Religionsphilosophie*

Oberstberggrath und Akad. Franz von Baader, Montags, Mittwochs und Freitags, von 5 — 6 Uhr.

8) *Geschichte der Philosophie*

Hofr. und Prof. Dr. Ast, nach seinem Grundrisse der Geschichte der Philosophie (II. Aufl. Landshut 1825), wöchentlich zweimal, von 3 — 4 Uhr.

b) *Mathematik.*

9) *Reine Mathematik*

Prof. Siber, nach Magold, wöchentlich dreimal, von 8 — 9 Uhr.

10) *Analysis des Endlichen mit Anwendung auf den politischen Calcul*

Hofr. und Prof. Späth, nach Lorentz, wöchentlich viermal, von 9 — 10 Uhr.

11) *Combinatorische Analysis*

Hofr. und Prof. Dr. Stahl, nach seiner Einleitung in das Studium der Combinationslehre, wöchentlich viermal, von 2 — 3 Uhr.

12) *Angewandte Mathematik*

Hofr. und Prof. Späth, nach Lorentz, wöchentl. viermal, von 3 — 4 Uhr.

Prof. Siber, nach eignem Lehrbuche, wöchentlich dreimal, von 8 — 9 Uhr.



- 13) *Analytische Trigonométrie, mit Anwendung auf die geographische Aufnahme grosser Reiche,*  
Hofr. und Prof. Späth, nach seiner höhern Geodäsie, von 3 — 4 Uhr.
- 14) *Theorie der Hegelschnitte.*  
Prof. Siber, nach eigenem Lehrbuche, in noch zu bestimmenden Stunden, privatissime.
- 15) *Allgemeine Maschinenkunde*  
Obersberggrath Dr. Jos. v. Baader.
- 16) *Theoretische - und Experimental-Physik*  
Prof. Siber, nach eigenem Lehrbuche, täglich von 3 — 4 Uhr.
- 17) *Experimentalphysik*  
Hofr. und Prof. Dr. Stahl, nach Mayer, täglich von 10 — 11 Uhr.
- 18) *Kosmische und organische Physik, als Einleitung zu seinen astronomischen Vorträgen,*  
ausserordentl. Prof. Dr. Gruithuisen, wöchentlich zweimal, in noch zu bestimmenden Stunden.

c) *C h e m i e.*

- 19) *Theoretische und Experimental-Chemie, die erste Hälfte mit Einschluss der Sätze,*  
Hofr. und Prof. Dr. Vogel, wöchentlich viermal, von 3 — 4 Uhr.
- 20) *Praktisch-chemische Uebungen und Analyse*  
Derselbe, wöchentlich 6 Stunden.

d) *M i n e r a l o g i e.*

- 21) *Mineralogie*  
Hofr. und Prof. Dr. Fuchs, täglich von 11 — 12 Uhr.
- 22) *Oryktognosie*  
ausserordentl. Prof. Dr. von Hübner, wöchentlich viermal, von 9 — 10 Uhr.

e) *B o t a n i k.*

- 23) *Die Grundlehren der Botanik, besonders die Taxinomie oder die Lehre vom Systeme der Pflanzen* wird

Hofr. und Prof. Dr. Martius Dienstags und Donnerstags von 2 — 3 Uhr publice vortragen; und sie durch die zur Zeit im Garten blühenden Pflanzen erläutern.

- 24) *Botanische Terminologie und Systemkunde*

ausserordentl. Prof. Zuccarini, Montags, Mittwochs und Freitags, von 2 — 3 Uhr.

f) *Z o o l o g i e.*

- 25) *Allgemeine Zoologie*

ausserordentlicher Prof. Dr. Wagler, Dienstags, Mittwochs, Donnerstags und Freitags, von 8 — 9 Uhr.

- 26) *Ueber Eingeweidewürmer des menschlichen Körpers und*

- 27) *Ueber schädliche Forst-Insecten* wird

Derselbe gegen das Ende des Semesters gratis lesen.

g) *Geschichte und Statistik.*

- 28) *Historische Hilfswissenschaften* trägt vor

Akad. und ausserordentl. Prof. Buchner, täglich von 7 — 8 Uhr.

- 29) *Allgemeine Geschichte*

Hofr. und Prof. Mannert, nach eignem Handbuche, wöchentl. fünfmal, von 3 — 4 Uhr.

*Universalgeschichte*

Hofr. und Prof. Dr. Ast, nach seinem Grundrisse der Universalgeschichte, (zweite Aufl.), wöchentlich viermal, von 3 — 4 Uhr.

30) *Alte allgemeine Geschichte*

Akad. und ausserordentl. Prof. Buchner, nach Beendigung der Vorlesungen über die historischen Hilfswissenschaften, nach eignem Lehrbuche (München 1826), täglich von 7 — 8 Uhr.

31) *Deutsche Geschichte*

Hofr. und Prof. Mannert, nach eignem Handbuche, wöchentlich fünfmal, von 11 — 12 Uhr.

32) *Bayerische Geschichte*

Akad. und ausserordentl. Prof. Buchner, nach eignem Lehrbuche, täglich von 2 — 3 Uhr.

33) *Statistik der europäischen Staaten*

Hofr. Dr. Klebe, nach Hassel, von 10 — 11 Uhr.

h) *Philologie.*

a) *Orientalische Philologie.*

34) *Sanskrit, mit Hinsicht auf allgemeine Sprachwissenschaft,*

Prof. Dr. Frank, nach seiner Grammatica Sanscrita (Würzburg 1823 und Leipzig bei Fleischer), wöchentlich fünfmal, von 1 — 2 Uhr.

Anmerk. Derselbe verbindet damit Uebungen im Uebersetzen und Erklären verschiedener Sanskrit - Urschriften, die in seiner Chrestomathia Sanscrita (München 1827) enthalten sind.

35) *Geschichte der Sanskrit-Literatur, mit Kritik und Hermeneutik derselben,*

Prof. Dr. Frank, mit Beziehung auf seine indische Zeitschrift: Vjasa über Philosophie, Mythologie, Literatur und Sprache der Hindu (München und Leipzig bei Fleischer, 1826), in der zweiten Hälfte seiner Vorträge über Sanskrit.

36) *Ueber indische Philosophie und Mythologie*

Prof. Dr. Frank, mit Hinweisung auf seine gen. Chrestomathie und indische Zeitschrift, wöchentlich zweimal, von 10 — 11 Uhr.

37) *Persische Sprache* lehrt

Derselbe nach eigenem Plane, mit Beziehung auf Fr. Wilken's Institutiones ad fundamenta linguæ persicæ, wöchentl. dreimal, von 10 — 11 Uhr.

38) *Persische Literatur* trägt vor

Derselbe, mit Hinweisung auf seine Bemerkungen zu den (persischen) Handschriften der königl. Central-Bibliothek (München 1814, im Verlage der königl. Akademie der Wissenschaften), in der zweiten Hälfte seiner Vorlesungen über persische Sprache.

39) *Hebräische Sprachlehre und Sprachübungen, abwechselnd,*

geistl. Rath und Prof. Dr. Mall, nach eigenem Lehrbuche, täglich von 2 — 5 Uhr.

40) *Arabische Sprachlehre*

Prof. Dr. Allioli, nach Sacy, wöchentlich dreimal, von 7 — 8 Uhr.

41) *Aramäische Sprachlehre*

Derselbe nach Oberleitner, wöchentlich dreimal, von 7 — 8 Uhr.

42) *Arabische und aramäische Uebersetzungs-Uebungen für Geübtere veranstaltet.*

Derselbe wöchentlich viermal.

β) *Classische Philologie.*

43) *Einleitung in das Studium der classischen Philologie*

Hofr. und Prof. Dr. Ast, nach seinem Grundrisse der Philologie (Lands- hut 1808), täglich von 4 — 5 Uhr.

44) *Encyklopaedie der philologischen Wissenschaften*

Hofr. und Prof. Dr. Thiersch, wöchentlich 6 Stunden, von 10 — 11 Uhr

45) *Des Aeschylus Prometheus und Perser* erklärt

Hofr. und Prof. Dr. Thiersch, wöchentlich fünfmal, von 3 — 4 Uhr.

46) *Platon's Phaedon*

Hofr. und Prof. Dr. Ast, nach der Schulausgabe von Körner (Leipzig 1821), die ersten drei Tage der Woche, von 9 — 10 Uhr.

47) *Cicero de natura deorum*

Derselbe, die letzten drei Tage der Woche, von 9 — 10 Uhr.

48) *Die ersten Bücher von Tacitus Annalen*

Hofr. und Prof. Dr. Thiersch, wöchentlich fünfmal, von 4 — 5 Uhr.

Anmerk. Die Uebungen des philologischen Seminars werden noch besonders angekündigt werden.

i) *Aesthetik.*

49) *Aesthetik, als Wissenschaft des Schönen, mit Anwendung derselben auf die bildenden Künste, besonders auf die Dichtkunst und die vorzüglichsten Werke darin, und zwar in der Art, dass er zugleich damit eine Geschichte der schönen Literatur verbindet, trägt vor*

ausserordentl. Prof. Sendtner, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags, von 11 — 12 Uhr.

50) *Geschichte der alten und neueren Kunst, mit Benutzung des Kupferstichcabinetts der Universität und besonderer Rücksicht auf die hiesigen Kunstsammlungen,*

Prof. Dr. Schorn, wöchentlich fünfmal, von 3 — 4 Uhr.

51) *Practische Stilübungen* leitet

ausserordentl. Prof. Sendtner, Mittwochs und Sonnabends, von 11 — 12 Uhr.

Anmerk. Bergrath und Prof. Dr. Schubert wird seine Vorlesungen über Naturgeschichte näher bestimmen. Eben so werden die Vorlesungen des Legationsrathes von Koch-Sternfeld über Statistik und Geographie, des Rathes und ersten Archivsadjuncten Dr. Kiefhaber über Diplomatie und historische Hilfswissenschaften, des Dr. Söltl über einzelne Theile der Geschichte und des Privatdocenten Dr. Kittel über Philosophie noch besonders angezeigt werden.

*Unterricht in den neuern Sprachen und der Literatur derselben*  
ertheilen:

1) *in der italienischen Sprache und Literatur*

Prof. Ritter von Maffei;

2) *in der französischen Sprache und Literatur*

Peter Claude;

3) *in der englischen Sprache*

Dr. Fick, nach seinen Lehrbüchern, von 8 — 9 Uhr, privatim.

*Den Macbeth von Shakspeare erklärt*

Derselbe, Sonnabends in einer bequemen Stunde, publice.

Derselbe erbietet sich zu Privatissimis im Lesen, Schreiben und Spre-  
chen der englischen Sprache.

---

B e r i c h t i g u n g.

---

Seite 6. Zeile 7. v. o. soll stehen: *Französisches „Civil-“ statt Criminal-Recht.*

---